

Waldreststellungsverfahren nach WaG Art. 10  
Genehmigungsexemplar Januar 2004

- ZONENPLAN SIEDLUNG**
- Wohnzone W2
  - Wohnzone W2 Rossero Allmässli A Chumgässli
  - Wohnzone W2 Staldenmatt Allmässli B
  - Wohnzone W3
  - Wohn-/Gewerbezone WG2
  - Gewerbezone G
  - Landwirtschaftszone LWZ / Verkehrsfläche
  - Zone für öffentliche Nutzung ZÖN
  - Zone mit Planungspflicht ZPP
  - Zone mit Planungspflicht ZPP Dorfkern
  - Spiel- und Gartenzone SG
  - Bestehende Ueberbauungsordnung UeO
  - Bestehende UeO Skipskizengebiet
  - Campingzone C
  - Weilerzone W
  - Ortschutzgebiet
  - Archäologisches Schutzgebiet
  - Basisserschliessungsstrassen
- Weitere Bestimmungen**
- Waldgrenze gemäss Waldreststellung nach WaG Art. 10 und 13
  - Aufzoning gemäss LSV ES III

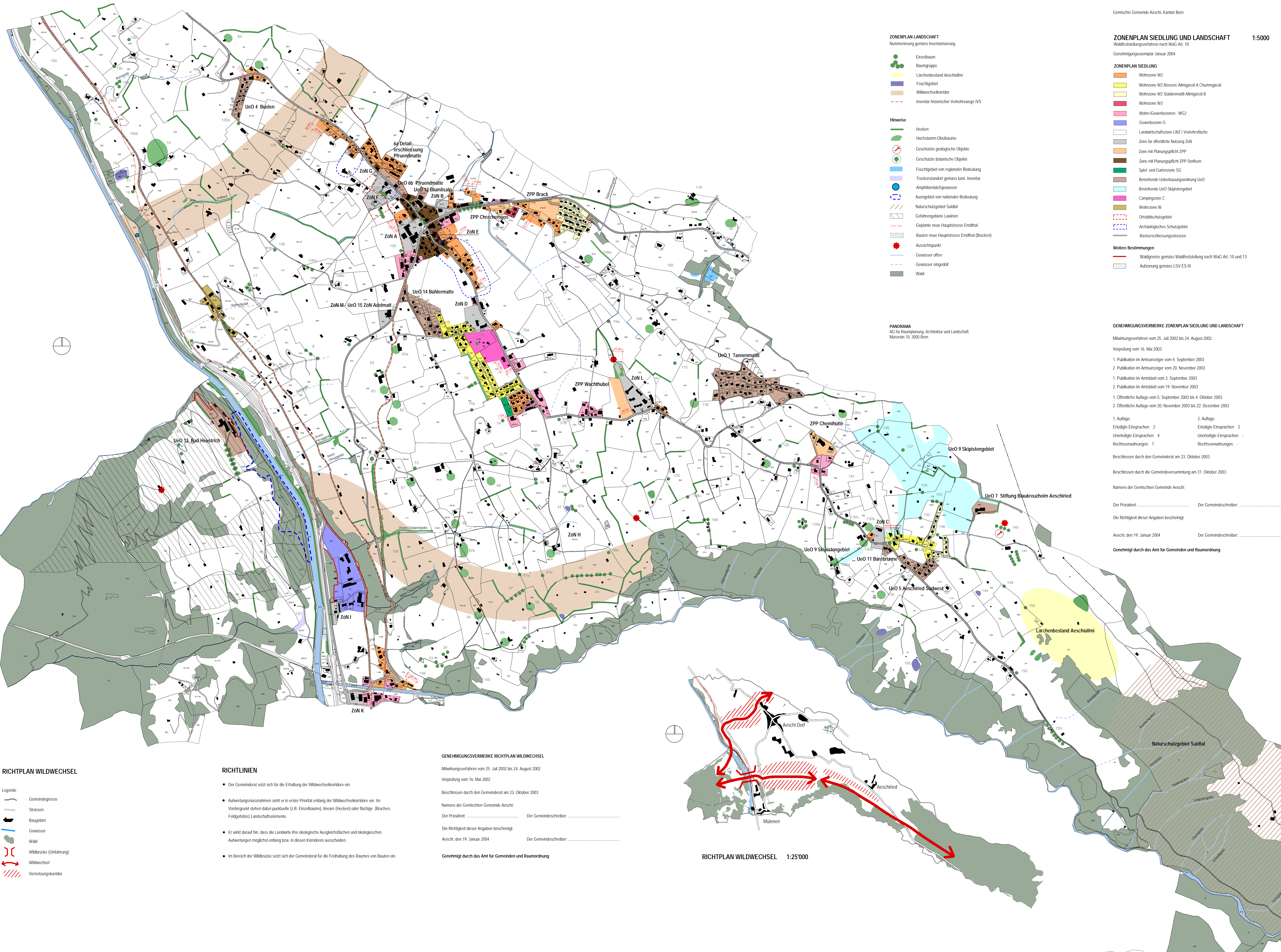
**ZONENPLAN LANDSCHAFT**  
Nummerierung gemäss Inventarisierung

- Einzelbaum
  - Baumgruppe
  - Lärchenbestand Aeschialmi
  - Feuchtgebiet
  - Wildwechsellinien
  - Inventar historischer Verkehrswege IVS
- Hinweise**
- Hecken
  - Hochstamm-Obstbäume
  - Geschützte geologische Objekte
  - Geschützte botanische Objekte
  - Feuchtgebiet von regionaler Bedeutung
  - Trockenstandort gemäss kant. Inventar
  - Amphibienlaichgewässer
  - Ausgangspunkt von nationaler Bedeutung
  - Naturschutzgebiet Sudtal
  - Gefahrengebiete Lawinen
  - Geplante neue Hauptstrasse Emdthal
  - Bauen neue Hauptstrasse Emdthal (Brücken)
  - Aussichtspunkt
  - Gewässer offen
  - Gewässer eingedolt
  - Wald

**PANORAMA**  
AG für Raumplanung, Architektur und Landschaft  
Munzrain 10, 3005 Bern

**GENEHMIGUNGSVERMERKE ZONENPLAN SIEDLUNG UND LANDSCHAFT**

- Mitwirkungsverfahren vom 25. Juli 2002 bis 24. August 2002  
Vorprüfung vom 16. Mai 2003
1. Publikation im Amtsanzeiger vom 4. September 2003
  2. Publikation im Amtsanzeiger vom 20. November 2003
  1. Publikation im Amtsblatt vom 3. September 2003
  2. Publikation im Amtsblatt vom 19. November 2003
  1. Öffentliche Auflage vom 5. September 2003 bis 4. Oktober 2003
  2. Öffentliche Auflage vom 20. November 2003 bis 22. Dezember 2003
1. Auflage: 2. Auflage:  
Erfolgte Einsprachen: 2 Erfolgte Einsprachen: 2  
Unerfolgte Einsprachen: 4 Unerfolgte Einsprachen: -  
Rechtsverwehungen: 1 Rechtsverwehungen: -
- Beschlossen durch den Gemeinderat am 23. Oktober 2003  
Beschlossen durch die Gemeindeversammlung am 31. Oktober 2003
- Namens der Gemischten Gemeinde Aeschi:
- Der Präsident: ..... Der Gemeindevorsteher: .....
- Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
- Aeschi, den 19. Januar 2004 Der Gemeindevorsteher: .....
- Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung



**RICHTPLAN WILDWECHSEL**

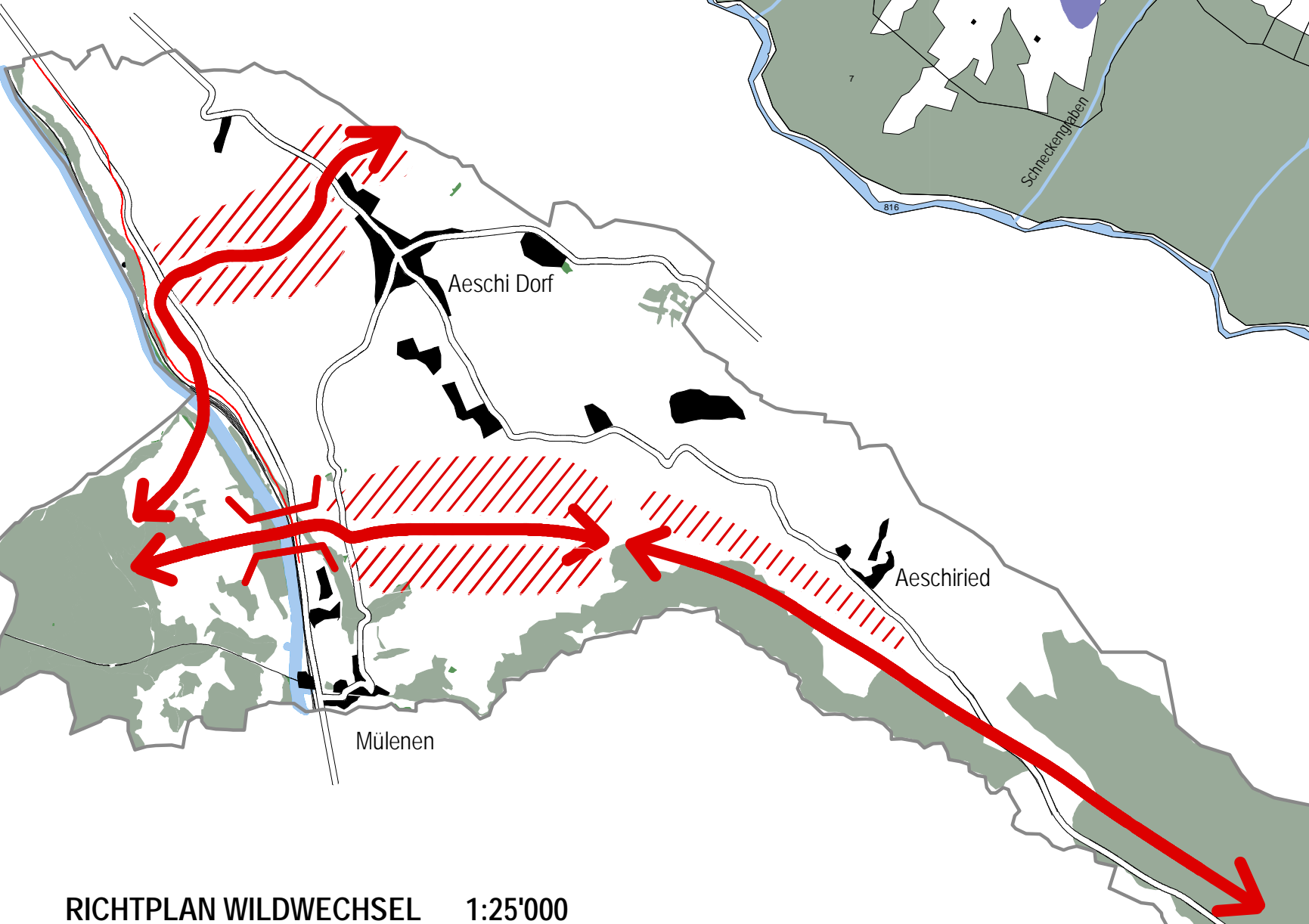
- Legende**
- Gemeindegrenze
  - Strassen
  - Baugebiet
  - Gewässer
  - Wald
  - Wildbrücke (Umfahrung)
  - Wildwechsel
  - Vernetzungskorridor

**RICHTLINIEN**

- Der Gemeinderat setzt sich für die Erhaltung der Wildwechsellinien ein.
- Aufwertungsmaßnahmen sieht er in erster Priorität entlang der Wildwechsellinien vor. Im Vordergrund stehen dabei punktuelle (z.B. Einzelbäume), lineare (Hecken) oder flächige (Brachen, Feldgehölze) Landschaftselemente.
- Er wagt darauf hin, dass die Landwirte ihre ökologische Ausgleichsflächen und ökologisch sinnvollen Aufwertungen möglichst entlang bzw. in diesen Korridoren ausscheiden.
- Im Bereich der Wildbrücke setzt sich der Gemeinderat für die Freihaltung des Raumes von Bauten ein.

**GENEHMIGUNGSVERMERKE RICHTPLAN WILDWECHSEL**

- Mitwirkungsverfahren vom 25. Juli 2002 bis 24. August 2002  
Vorprüfung vom 16. Mai 2002
- Beschlossen durch den Gemeinderat am 23. Oktober 2003
- Namens der Gemischten Gemeinde Aeschi:
- Der Präsident: ..... Der Gemeindevorsteher: .....
- Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
- Aeschi, den 19. Januar 2004 Der Gemeindevorsteher: .....
- Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung



RICHTPLAN WILDWECHSEL 1:25'000